



**Auf dem Hockenheimring steht für die Teams der AvD 100 Meilen die zweite Veranstaltung auf dem Programm. Insgesamt stehen wieder sechs Veranstaltungen auf anspruchsvollen Rennstrecken im Terminkalender. Mit dabei sind außerdem zwei interessante Partnerrennserien, die das Feld zusätzlich aufwerten.**

So werden der Radical Cup Deutschland und der Endurance Sports 2000 Cup im Rahmen der AvD 100 Meilen ausgetragen. Dadurch wird das Feld der Sportwagen, die in diesem Jahr erstmals in drei Klassen ausgetragen werden, weiter aufgewertet. Bei den Tourenwagen und GT-Fahrzeugen wurde die Klasseneinteilung ebenfalls überarbeitet. Während die Sportwagen nach wie vor nach dem Reglement der Sports Car Challenge fahren, wurde hier das Reglement der DMV TCC übernommen. Somit können Gaststarter und Vielfahrer dieser Serien noch besser und einfacher in das Starterfeld der AvD 100 Meilen integriert werden.

Auf dem Nürburgring erwies sich Gaststarter Jim Gebhardt (Porsche 997 Cup) als schnellster GT-Bolide. Dahinter belegte das Duo Langer/Noller (ebenfalls Porsche 997 Cup) vor Sebastian Glaser und Steffen Schlichenmeier (Porsche 996 Cup) den zweiten Klassenrang.

Ein interessantes Fahrzeug wird von der Firma KTM eingesetzt. Um die Wettbewerbsfähigkeit unter Beweis zu stellen, wird ein KTM X-Bow R bei den sechs Rennen an den Start gehen. Beim Debüt in der Eifel gelang Reinhard Kofler sogleich eine Platzierung auf dem Gesamtpodest. Den Gesamtsieg hatte sich Mirco Schultis im Oreca FLM vor dem britisch-italienischen Duo Carton/Latif (Wolf GB08) geholt.

Im Gegensatz zum Vorjahr wird sich am Ablauf der Rennwochenenden nichts verändern. Neben dem Rennen über 80 Minuten mit dem obligatorischen fünfminütigen Boxenstopp stehen jeweils 25 Minuten freies Training und ein Qualifying

auf dem Programm. Bei den Rennstrecken ist Oschersleben wieder in den Terminkalender gerutscht. In der Magdeburger Börde wird vom 7.-8. Juli gefahren. Nach der erfolgreichen Veranstaltung in der vergangenen Saison werden die AvD 100 Meilen wieder auf dem Red Bull Ring Station machen. Die Berg- und Talbahn war bei den Piloten besonders gut angekommen. Der Termin für die Veranstaltung ist vom 24.-26. August. In Dijon wird vom 7.-9. September der fünfte Saisonlauf über die Bühne gehen, während wie schon im letzten Jahr das Finale vom 21. - 23. September in Monza stattfinden wird.

So wird sich der Kampf um den Meistertitel wie im vergangenen Jahr in Italien entscheiden.

Informationen zu den AvD 100 Meilen finden Sie auch im Internet unter [www.avd-raceweekend.de](http://www.avd-raceweekend.de).

*Text&Fotos:  
Patrick Holzer - auto-rennsport.de*



**Die AvD 100 Meilen haben einen neuen Veranstaltungstruck**